

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **89100889.8**

51 Int. Cl.⁵: **B07B 1/22**

22 Anmeldetag: **19.01.89**

30 Priorität: **19.01.88 DE 3801383**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.07.89 Patentblatt 89/30

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **04.07.90 Patentblatt 90/27**

71 Anmelder: **LT LINNHOFF MASCHINENBAU
GMBH**
Gutenbergstrasse 28/30
D-2090 Winsen (Luhe)(DE)

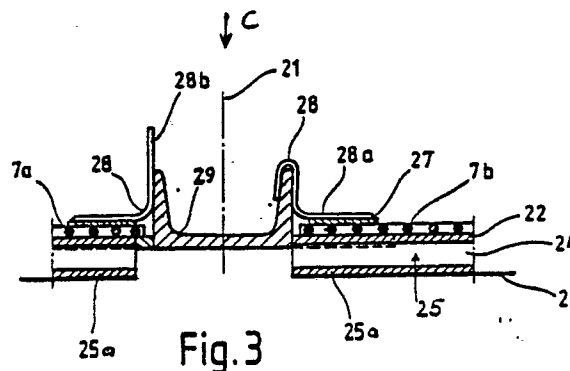
72 Erfinder: **Der Erfinder hat auf seine Nennung
verzichtet**

74 Vertreter: **Walter, Helmut**
Aubingerstrasse 81
D-8000 München 60(DE)

54 **Siebtrommel.**

57 Gegenstand der Erfindung ist eine Siebtrommel zum Konditionieren und Klassieren von körnigem Gut mit einer Eingabevorrichtung am einen Ende der um ihre liegende Längsachse drehenden Trommel und einer Ausgabevorrichtung für das konditionierte Gut am anderen Trommelende. Die Ausgabevorrichtung steht mit einem Ringraum in Verbindung, der zwischen der Trommel und in Trommellängsrichtung aufeinanderfolgenden, die Trommel konzentrisch umgebenden Ringsiebabschnitten gebildet ist. Die Maschenweite der Ringsiebabschnitte verändert sich derart, daß der Abschnitt mit kleinster Maschenweite der der Ausgabevorrichtung nächste, der Abschnitt mit größter Maschenweite der der Ausgabevorrichtung am weitesten entfernte, vorzugsweise im Bereich der Eingabevorrichtung liegende Ringsiebabschnitt ist. Zwischen je zwei aufeinanderfolgenden Ringsiebabschnitten (7a, 7b) umschließt im Abstand der Breite des Ringraumes ein rinnenförmiges Profil (29), mit der offenen Seite nach außen gerichtet, die Trommel (2) konzentrisch. Das Profil greift mit einer Anzahl auf den Umfang verteilter hakenförmiger Befestigungselemente (28) über den jeweiligen Profilflansch der an ihm endenden Ringsiebabschnitte, wobei die Ringsiebabschnitte mit zunächst noch gestreckten Hakenteilen (28b) im wesentlichen spielloos zwischen zwei in Trommellängsrichtung beabstande-

ten Rinnenprofilen liegen und nach dem Einbau mit den beim Einbau um die freien Flanschenden gebogenen Haken in der Einbauposition gehalten sind.



EP 0 325 253 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	EP-A-0 131 162 (LINNHOFF + THESENFITZ MASCHINENBAU GmbH) * Seite 2, Zeile 14 - Seite 4, Zeile 10; Figur *	1,5,7	B 07 B 1/22
A	DE-C-1 217 992 (SAGER & WOERNER) * Spalte 1, Zeilen 1-6; Spalte 1, Zeile 37 - Spalte 2, Zeile 21; Spalte 2, Zeile 50 - Spalte 3, Zeile 45; Figuren *	1,5,7	
A	US-A-1 379 550 (GASE) * Seite 1, Zeilen 44-59; Seite 1, Zeile 107 - Seite 2, Zeile 29; Figuren *	1	
A	US-A-1 948 606 (WEINIG) * Seite 1, Zeilen 1-8; Seite 1, Zeile 103 - Seite 2, Zeile 11; Seite 2, Zeilen 81-103; Figuren 1-3,8 *	1-3	
A	DE-A-3 135 294 (KAPUSCHINSKI) * Seite 5, Zeile 11 - Seite 6, Zeile 2; Seite 6, Zeilen 13-15; Figur 1 *	1,10-12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4) B 07 B E 01 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 04-04-1990	Prüfer VAN DER ZEE W.T.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			